



REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für Verkehr
und verstaatlichte Unternehmungen

Pr.Zl.5.906/24-I/2-1969

1471 A.B.

ZU 1479/J.

Präz. am 19. Jan. 1970

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage des Abgeordneten zum Nationalrat Wielandner und Genossen: Errichtung von öffentlichen Telefonstellen in Annaberg und Lungötz im Lammertal. (Nr.1479/J-NR/1969 vom 27.November 1969)

Zu obiger Anfrage erlaube ich mir, folgendes mitzuteilen:
Für das Gebiet von Annaberg und Lungötz im Lammertal wurden drei Anträge auf Errichtung von gemeindeöffentlichen Sprechstellen gestellt, und zwar in:

Voregg, Haus Nr.5, am Eingang zum Lammertal, Ortschaft Scheffau. Die Erhebungen zur Errichtung der Sprechstelle sind abgeschlossen. Mit der Errichtung wird begonnen, sobald der bereits vorgeschriebene Kostenbeitrag durch die Gemeinde eingezahlt wird.

Steuer, Haus Nr.6, Ortsgemeinde Annaberg. Die Erhebungen zur Errichtung der Sprechstelle sind abgeschlossen. Von den Österreichischen Bundesforsten in St.Martin wurde noch keine Bewilligung zum Bau der erforderlichen Freileitungstrasse erteilt, obwohl diesbezüglich durch das Personal der Post- und Telegraphenverwaltung bereits mehrmals angesucht wurde. Falls die Bewilligung gegeben wird, kann frühestens im Frühjahr d.J. mit dem Bau begonnen werden.

Promberg, Haus Nr.10, Gemeinde Annaberg. Der Antrag zur Errichtung der Sprechstelle ist am 13.November 1969 eingelangt. Die Erhebungen über die Durchführbarkeit sind noch nicht abgeschlossen.

Wien, am 12.Jänner 1970

Der Bundesminister: